

[32124.] Ein Gehilfe, nicht unter 25 Jahren, findet gegen 30 Thlr. monatl. Gehalt und Tantieme zum 1. Oct. d. J. bei mir eine Stelle. Herren von solidem Charakter, welche Freude am Wirken und Schaffen haben, wollen sich unter Einreichung ihrer Zeugnisse und Photographie an mich wenden.

Spandau.

Carl Jürgens.

[32125.] Ein besonders im Laden tüchtiger junger Mann, im Alter von 25 — 28 Jahren, der im Stande ist, den Prinzipal zu vertreten, findet baldigst Stelle. Gef. Offerten A. B. 30. poste restante Heidelberg.

[32126.] Eine der ersten Sortimentshandlungen Berlins — verbunden mit wissenschaftlichem Antiquariat — sucht zu baldigem Antritte einen jungen Mann, welchem hauptsächlich die Besorgung des letzteren anvertraut würde. Herren, welche bereits im Antiquariat gearbeitet haben, erhalten den Vorzug.

Bewerber wollen die Güte haben, ihre Offerten unter Beifügung der Zeugnisse, womöglich Photographie u., unter der Chiffre E. F. an die Exped. d. Bl. zu richten.

[32127.] Ein jüngerer, in Führung der Buchhändlerconten und in sonstigen Comptoirarbeiten erfahrener Gehilfe findet auf 15. Sept. oder 1. Octob. Stellung in einer württemberg. Buchhandlung. Offerten sub F. P. hat Herr Hermann Fries in Leipzig die Güte weiter zu befördern.

[32128.] Ein tüchtiger Commis wird von einer rheinischen Buchhandlung, verbunden mit Schreibmaterialien-Geschäft, pr. 1. Octobr. gesucht. Nur fleißige und erfahrene Arbeiter wollen sich melden. Offerten unter Vitr. A. befördert Herr Fr. Volkmar in Leipzig.

[32129.] In meinem Geschäfte ist die zweite Gehilfenstelle frei. Antritt sofort oder zum ersten October. Offerten erbitte direct.

Ebenfalls suche ich zum 1. Oct. einen Lehrling oder Volontär.

Kiel, Aug. 1873.

Paul Toebe,
Universitätsbuchhdlg.

[32130.] Ich suche einen mit den erforderlichen Schulkenntnissen ausgerüsteten jungen Mann als Lehrling.

Bremen, 22. August 1873.

C. Ed. Müller.

[32131.] Ich suche für meine Sortiments-, Antiquariats- und Verlagsbuchhandlung einen Lehrling mit guter Schulbildung. Offerten unter Beifügung des Schulzeugnisses u. werden direct erbeten.

Berlin, Markgrafenstr. 46, Aug. 1873.

W. Weber.

[32132.] Für ein Sortiments- u. Antiquariatsgeschäft einer norddeutschen Universitätsstadt wird ein Lehrling mit guter Gymnasialbildung und guter Handschrift zu möglichst baldigem Antritt gesucht. Gef. Offerten unter Chiffre T. befördert Herr Adolph Refelschöfer in Leipzig.

[32133.] Unter günstigen Bedingungen suchen einen Lehrling.

Siegen, 21. August 1873.

Heuser'sche Buchhdlg.

Gesuchte Stellen.

[32134.] Ein älterer Gehilfe, der mit allen im Verlag vorkommenden Arbeiten, sowie mit der

doppelten Buchführung vertraut ist, sucht, besonderer Verhältnisse halber, für 1. Januar 1874 oder später anderweit, wenn möglich dauernde Stellung. Gef. Offerten sub A. W. # 2. durch die Exped. d. Bl.

[32135.] Ein seit 11 Jahren im Verlage thätiger Gehilfe sucht sofort oder bis 1. September anderweitiges Engagement, am liebsten in Berlin.

Derselbe ist namentlich mit der Expedition von Lieferungsverken vertraut und stehen ihm die besten Zeugnisse über seine frühere Thätigkeit zur Seite.

Nähere Auskunft ertheilt

Rud. Helm,

Bevollmächtigter der Firma Eduard Hallberger
in Leipzig.

[32136.] Ein jüngerer, militärfreier Gehilfe, mit Gymnasialbildung bis Unterprima, der in den neueren Sprachen nicht unbewandert ist und bisher im Verlage und Sortiment gearbeitet hat, sucht zum 1. October in einer größeren Antiquariats- oder Verlagsbuchhandlung Stellung. Gef. Adressen nimmt Herr A. Wienbrack in Leipzig unter A. H. # 4. entgegen.

[32137.] Für einen jungen Mann, der die Obersecunda des Real-Gymnasiums absolvirt, wird auf 1. October eine Lehrlingsstelle gesucht, möglichst in Mitteldeutschland oder am Rhein. Reflectirt wird auf einen Platz, bei dem der junge Mann Kost und Logis hat.

Reflectanten belieben sich unter Angabe der Bedingungen an uns zu wenden.

Jurany & Hensel in Wiesbaden.

Besetzte Stellen.

[32138.] Die vor einiger Zeit ausgeschriebene Gehilfenstelle in meinem Verlagsgeschäft ist besetzt, was ich den zahlreichen Herren Bewerbern mit bestem Dank hierdurch mittheile.

Leipzig, 25. August 1873.

F. A. Brodhaus.

Bermischte Anzeigen.

 W. v. Kaulbach's Zerstörung Jerusalems und Christengruppe hieraus betr.!

[32139.]

Auf die Erklärung des Hrn. F. Schöningh in Baderborn im Börsenblatte Nr. 190 bemerke meinen verehrl. Herren Bestellern wiederholt, daß ich nur

ganz gute Abdrücke von den neu hergestellten und von H. Merz revidirten Kupferplatten

ausliefere, nicht solche wie Hr. Schöningh von einer Platte, von der bereits mehrere Tausende von Exemplaren abgezogen, noch weitere ca. 1000 Exemplare von Hrn. Geheimrath Waagen geliefert erhielt.

Die Beurtheilung des Unterschiedes der Abdrücke von neuen revidirten und ausgedruckten galvan. Platten überlasse jedem Sachverständigen und bin überzeugt, daß gerade ein Vergleich, z. B. der 4 Propheten in der obern Partie der Zerstörung, welche in den neuen Abdrücken sehr klar sind, vom Gegentheil der Aussage des Hrn. Schöningh überzeugen wird.

Hochachtend

München, 24. August 1873.

F. Reichardt.

[32140.] Anzeigen

von

forst- und jagdwissenschaftlichen
Werken

und

pharmaceutischer Literatur

finden in meinen beiden Kalendern:

Forst- und Jagdkalender für
das Deutsche Reich.

Theil II.

Pharmaceutischer Kalender
für das Deutsche Reich.

Theil II.

weiteste und erfolgreichste Verbreitung. Trotz der wesentlich erhöhten Auflagen und der theuren Satzpreise berechne ich Ihnen wie bisher

die durchgehende Zeile mit 3 Sgr.,

die ganze Seite (62 Zeilen) mit 5½ Sgr.

Ihre Aufträge erbitte ich umgehend.

Ergebenst

Berlin, August 1873.

Julius Springer.

Autographische Pressen

[32141.] von sehr zweckmässiger und dauerhafter Construction liefere ich unter Garantie von 1 Jahr in 3 Grössen nebst allem Zubehör.

Nr. 1. Für Buchhändler, Kaufleute etc.

(47 Ctm. lang, 27 Ctm. breit.) 36 Thlr.

Nr. 2. Für grössere Geschäfte.

(54 Ctm. lang, 37 Ctm. breit.) 50 Thlr.

Nr. 3. Für Bureaux, industrielle Etablissements und Behörden.

(61 Ctm. lang, 46 Ctm. breit.) 65 Thlr.

Diese Presse wird auf einen Tisch befestigt und kann, ihres netten Aussehens wegen, jedem Comptoir zur Zierde dienen.

Die selbstgeschriebene Schrift wird in wenigen Minuten auf eine Zinkplatte übertragen, auf welcher der Druck durch 2 Walzen, durch welche dieselbe mittelst leichter Kurbeldrehung getrieben wird, ausgeführt wird. Die Procedur ist sehr einfach und zuverlässig und das Drucken von Jedermann schnell zu lernen.

Leipzig, Kreuzstrasse 8 u. 9.

C. A. P. Borndruck.

[32142.] Galvanos

von den in der Illustrierten Zeitung enthaltenen Abbildungen werden in scharfen und reinen Kupfernieder schlägen zum Preise von

1 Ngr. pro Quadratcentimeter

abgegeben, und kann die Absendung derselben spätestens 6 Tage nach Eingang des Auftrages erfolgen.

Den Bestellungen beliebe man den Betrag beizufügen, oder aber zu gestatten, daß derselbe bei Absendung der Galvanos nachgenommen werde.

Leipzig.

Expedition der Illustrierten Zeitung.